

Die Schatten sieht man nicht ... Über die Eroberung des Rampenlichts

Viele Menschen leisten im Verborgenen sehr gute Arbeit und warten darauf, dass jemand dies bemerkt. Das bleibt meist aus und oft werden sie karrieremässig von anderen überholt, die nicht so gute Arbeit leisten auf der Karriereleiter. Was ist hier falsch gelaufen?

Wer heute allein auf Kompetenz setzt, der setzt aufs falsche Pferd! Um erfolgreich zu sein, braucht es heute einfach mehr. Es braucht die Bereitschaft sich aus seinem Schattendasein bzw. aus dem Schatten anderer zu lösen und das Rampenlicht zu erobern! Gerade, wenn wir fachlich kompetent sind und etwas anzubieten haben!

Zugegeben im Rampenlicht zu stehen ist nicht jedem gottgegeben. Doch es handelt sich um eine lernbare Fähigkeit, davon ist Mag.a Andrea Köck, Rhetorik- und Selbstmarketingexpertin, überzeugt: „Jeder hat einen kleinen Redner in sich, einige lassen diesen Redner halt nur in privaten Situationen, in der Kaffeekantine oder am Stammtisch unter Freunden raus.“ Für Köck gilt es auf den vorhandenen Fähigkeiten anzusetzen, Menschen in ihren bereits vorhandenen Stärken zu (be)stärken und sie zu ermutigen diese Fähigkeiten auch in jenen Situationen einzusetzen, die beruflich relevant sind.

Köck hat dabei die Erfahrung gemacht, dass mit wachsendem rhetorischem Knowhow die Zuversicht steigt und dass sich viele Menschen nach einem professionellen Rhetoriktraining gerne im Rampenlicht sonnen!